

Blendende Nebelscheinwerfer: Augen zu und durch?

30.10.2007, 09:12 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *Autoki*



Autoki "Wir lieben Auto"

Mit diesen Tipps vor dem Blenden schützen / autoki-Mitglieder diskutieren über das Einschalten bei guter Sicht

Berlin, 29.10.2007 - Mit dem herbstlichen Wetter häuft sich bei den Autofahrern das Einsetzen von Nebelscheinwerfern. Einige benutzen sie allerdings auch ohne wetterbedingtem Anlass - um besser zu sehen. Sie beachten jedoch nicht, dass die Autofahrer vor ihnen und der Gegenverkehr dadurch möglicherweise geblendet werden.

Die Mitglieder der Auto-Community autoki.com diskutieren heftig für und wider die Benutzung der Nebelscheinwerfer bei klarer Sicht.

Warum er die Scheinwerfer auch bei gutem Wetter einsetze? „Ganz einfach weil sie mir eine ähnliche Sicherheit geben wie die aktuellen Kurvenlichter.“ schreibt autoki-Mitglied marioroman.

Sein Tipp gegen das Geblendetwerden: „Niemals auf die Scheinwerfer des anderen schauen, sondern sich auf die Straße konzentrieren“

Doch viele autoki-Mitglieder widersprechen ihm vehement: „Ich werde nun mal im Augenwinkel über die Außenspiegel geblendet.“, schreibt Smart-Fahrer einLiterVollmilch.

Das Argument, da wären die Spiegel falsch eingestellt, kann er nicht gelten lassen, denn er stelle sie korrekt ein. So, „dass man damit den rückwärtigen Verkehr einwandfrei im Blickfeld hat. Dafür werde ich aber auch geblendet. Und die Spiegel so einzustellen, dass ich nichts hinter mir sehe, dafür aber auch nicht geblendet werde, ist wohl kaum die richtige Einstellung.“

Viele autoki-Mitglieder stellen sich auf seine Seite. Sie weisen ihrerseits auf falsch eingestellte Nebelscheinwerfer hin und nehmen dem Argument marioromans, man solle auf die Straße schauen, die Schlagkräftigkeit. Denn bei Regen zum Beispiel funktioniere dieser Tipp nicht, da sich das Licht in der nassen Straße spiegle und man so auch von vorn geblendet würde. „Soll ich da die Augen zu machen?“ fragt ThunderStorm und fügt hinzu, dass bei Regen das unüberlegte Einsetzen von Nebelscheinwerfern „dann schon gefährliche Ausmaße“ annehme.

„Ich nutze meine Nebelscheinwerfer nur bei starken Nebel oder Schneefall, denn dafür sind sie da“ schreibt der erfahrene Autofahrer Wolle und trifft mit diesem Statement auf große Zustimmung unter den autoki-Mitgliedern. Zu viele wurden schon unangenehm von Nebelscheinwerfern geblendet. „Ich benutze sie ebenfalls nur, wenn es wirklich notwendig ist“ schließt sich einLiterVollmilch ihm an. Wer das Gefühl habe, weniger zu sehen, der könne sich „ja Taglichtlampen montieren“, meldet sich autoki-Mitglied azur zu Wort.

Dodge-Fahrer DeathRide nimmt bei der hitzigen Diskussion den Nebelscheinwerfer-Nutzern den Wind aus den Segeln, in dem er einfach darauf hinweist, dass das Einschalten der Nebelscheinwerfer „bei guter Sicht nicht nur unnötig unangenehm für den Gegenverkehr, sondern auch schlichtweg nicht zulässig ist.“

Hier kann mitdiskutiert werden: <http://www.autoki.com/questions/43>

Portrait

Über autoki.com – autoki wurde im Herbst 2006 von drei Auto begeisterten Freunden in Berlin gegründet. Ihr Ziel: eine Marken übergreifende Gemeinschaft von Autoenthusiasten zu gründen. Anfang Mai 2007 begann der für jeden zugängliche offizielle Beta-Test. Autoki.com hat seit seinem Launch im April 2007 eine vierstellige Mitgliederzahl erreicht. Trafficvolumen und Mitgliederzahl legen wöchentlich mit einer knapp zweistelligen Prozentrate zu. Autoki.com wird von den erfahrenen Internet-Investoren Lukasz Gadowski (Spreadshirt, StudiVZ) und Christophe Maire (Nokia Gate 5) finanziert.

News-ID: 167683 • Views: 1477 (Stand: 01.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/167683/Blendende-Nebelscheinwerfer-Augen-zu-und-durch.html>